1. Timotheus - Ordnung in Lehre und Leben der Gemeinde

Einleitung	Anweisungen in Bezug auf falscher Lehrer	Anweisungen in Bezug auf das Gemeindeleben	Anweisungen in Bezug auf den zukünftigen Abfall	Anweisungen in Bezug auf verschiedene Gruppen	Anweisungen in Bezug eines Menschen Gottes	Abschluss
Zuschrift und Gruß	• Sich aktiv der Irrlehre widersetzen (1,3-11) • Das persönliche Zeugnis der Gnade an Paulus (1,12-17) • Zusammenfassung des Auftrages: Ermutigung zum guten Kampfes des Glaubens (1,18-20)	• Das Gemeindegebet für alle Menschen (2,1-7) • Das Verhalten von Mann und Frau (2,8-15) • Qualifikationen für Gemeindeämter (3,1-13) • Zweck des Schreibens: Der Wandel im Hause Gottes (3,14-16)	• Warnung vor dem kommenden Abfall in späteren Zeiten (4,1-5) • Anweisungen im Hinblick auf den kommenden Abfall: Die Verantwortung eines guten Dieners Christi (4,6-16)	• Ehre in der Ermahnung (5,1-2) • Ehre die Witwen (5,3-16) • Ehre gegenüber wohlvorstehenden Ältesten (5,17-25) • Ehre der Knechte gegenüber ihren Herren (6,1-2)	• Warnung vor Irrlehrer, die vom Gewinn geleitet sind (6,3-10) • Ermahnung des Menschen Gottes zu einem gottesfürchtigen Leben (6,11-16) • Ermahnung der reichen Glaubensbrüder (6,17-19)	Abschließender Auftrag an Timotheus
1,1 - 2	**1,3 - 20**	**2,1 - 3,16**	**4,1 - 16**	**5,1 - 6,2**	**6,3 - 19**	**6,20 - 21**

- **Verfasser:** Apostel Paulus
- **Empfänger:** Mitarbeiter Timotheus
- **Abfassungszeit:** ca. 62-65 n. Chr.
- **Abfassungsort:** Mazedonien
- **Schlüsselverse:** 3,14-15; 4,16; 6,20-21
- **Schlüsselworte:** Gottesseligkeit, Lehre, Gewissen, treu, Evangelium, verkündige, lehre, gebiete
- **Zweck:**
  1. Falschen Lehrern entschieden entgegentreten (1,3)
  2. Unterweisung über das Verhalten im Hause Gottes (3,14-15)
  3. Ermutigung den guten Kampf zu kämpfen (1,18; 6,12)
- **Aufgaben des Timotheus:**
  1. Irrlehrer widerstehen
  2. Wort Gottes mit Nachdruck predigen (anordnen)
  3. Gottes Willen/Ordnungen gebieten
  4. mit Vorlesen anhalten
  5. Älteste und Diakone einsetzen
  6. Älteste zurechtweisen, notfalls absetzen
  7. Bestimmen wie sich verschiedene Gruppen verhalten sollen
  8. Seelsorger für verschiedene Altersgruppen